

EANS-Adhoc: AMAG Austria Metall AG / Börsegang: Emissionspreis bei 19 Euro je Aktie festgelegt

Ad-hoc-Mitteilung übermittelt durch euro adhoc mit dem Ziel einer europaweiten Verbreitung. Für den Inhalt ist der Emittent verantwortlich.

07.04.2011

Börsegang der AMAG: Emissionspreis bei 19 Euro je Aktie festgelegt

- Erstnotiz im amtlichen Markt (Prime Market) der Wiener Börse am Freitag, 8. April 2011
- Kapitalerhöhung von 100 Mio. Euro zur Finanzierung weiteren Wachstums beschlossen
- Anteil der CP Group 3 B.V. auf 34,5 Prozent reduziert

Ranshofen, 7. April 2011 - Der Aluminiumspezialist AMAG Austria Metall AG hat heute im Rahmen seines Börsegangs rund 19,3 Mio. Aktien bei österreichischen institutionellen Investoren und Privatanlegern und bei internationalen institutionellen Investoren platziert. AMAG hat damit eine Kapitalerhöhung von rund 5,3 Mio. neuen Aktien beschlossen und nimmt 100 Mio. Euro insbesondere zur Finanzierung des weiteren Wachstums und der Erweiterung der Produktionskapazitäten auf. Der Platzierungspreis beträgt 19,00 Euro je Aktie.

Von den insgesamt platzierten rund 19,3 Mio. Aktien gehen rund 95 Prozent an institutionelle Anleger und rund 5 Prozent an österreichische Privatanleger. Die abgebende Aktionärin CP Group 3 B.V. behält (vor Ausübung der Mehrzuteilungsoption) einen Anteil von 34,5 Prozent am Unternehmen. Die AMAG Arbeitnehmer-Privatstiftung hält einen Anteil von rund 11 Prozent. Die Raiffeisenlandesbank Oberösterreich hält 11,5 Prozent, die Oberbank einen Anteil von 5 Prozent. Der Vorstand und weitere Führungskräfte der AMAG beteiligen sich mit insgesamt 129.250 Aktien zum Emissionspreis.

Die AMAG Austria Metall AG und CP Group 3 B.V. verpflichteten sich, innerhalb eines Zeitraumes von insgesamt sechs Monaten, die AMAG Arbeitnehmer-Privatstiftung, der Vorstand sowie die Raiffeisenlandesbank Oberösterreich innerhalb eines Zeitraumes von insgesamt zwölf Monaten nach der Erstnotiz, keine weiteren Aktien auszugeben bzw. zu verkaufen.

Die Aktien der AMAG werden ab morgen, Freitag, 8. April 2011, unter dem Börsenkürzel "AMAG" und der ISIN (International Securities Identification Number) AT00000AMAG3 im amtlichen Markt (Prime Market) der Wiener Börse gehandelt. Als Kontoführer der Aktie firmiert die Raffeisen Centrobank AG.

Über die AMAG

Die AMAG ist ein führender österreichischer Produzent von Primäraluminium und hoch qualitativen Aluminiumguss und -walzprodukten, die in verschiedensten Industrien wie der Flugzeug-, Automobil-, Sportartikel-, Beleuchtungs-, Maschinenbau-, Bau- und Verpackungsindustrie eingesetzt werden. 1.175 Mitarbeiter erzielten im Geschäftsjahr 2010 einen Umsatz von 728 Mio. Euro bei einem operativen Ergebnis (EBITDA) von 139 Mio. Euro.

RECHTLICHER HINWEIS

Diese Veröffentlichung stellt weder ein Angebot zum Verkauf noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf oder zur Zeichnung von Wertpapieren dar.

Diese Pressemitteilung ist kein Prospekt im Sinne des Börsegesetzes oder des Kapitalmarktgesetzes und die Angaben dieser Pressemitteilung sind unverbindlich. Diese Veröffentlichung und die darin enthaltenen Informationen sind nicht zur direkten oder indirekten Weitergabe oder Veröffentlichung in bzw. innerhalb der Vereinigten Staaten von Amerika ("USA"), Kanada, Australien oder Japan bestimmt.

Diese Veröffentlichung stellt kein Angebot zum Verkauf von Wertpapieren in den USA dar. Wertpapiere, einschließlich der Aktien der Emittentin, im Rahmen eines möglichen

Angebots, dürfen in den USA oder an oder auf Rechnung bzw. zugunsten von US-Personen (wie in Regulation S des U.S. Securities Act von 1933 in der derzeit gültigen Fassung (der "Securities Act") definiert) nur nach vorheriger Registrierung nach den Vorschriften des Securities Act oder aufgrund einer Ausnahmeregelung von der Registrierungspflicht verkauft oder zum Kauf angeboten werden. Weder die Emittentin, noch eine andere Gesellschaft der AMAG Gruppe, noch eventuell veräußernde Aktionäre beabsichtigen, ein mögliches Angebot oder einen Teil davon in den USA zu registrieren oder ein öffentliches Angebot von Wertpapieren in den USA durchzuführen.

+++++++ENDE+++++++

Rückfragehinweis:

Leopold Pöcksteiner

Leitung Strategie, Kommunikation, IR

AMAG

Lamprechtshausnerstraße 61

5282 Ranshofen, Austria
Tel.: +43 (0) 7722-801-2205
Email: Leopold.Poecksteiner@amag.at
Website: www.amag.at
Ende der Mitteilung

euro adhoc

~
Emittent: AMAG Austria Metall AG
Lamprechtshausnerstraße 61
A-5282 Ranshofen
Telefon: +43 7722 801 0
FAX: +43 7722 809 498
Email: investorrelations@amag.at
WWW: www.amag.at
Branche: Metallindustrie
ISIN: AT00000AMAG3
Indizes: Prime Market
Börsen: Amtlicher Handel: Wien
Sprache: Deutsch

~
Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/12432/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0038 2011-04-07/09:21

070921 Apr 11

Link zur Aussendung:
http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20110407_OTS0038